AEG

perfekt in form und funktion

INHALT

1. SICHERHEITSHINWEISE 63
2. BETRIEB 65
3. TÄGLICHER GEBRAUCH 66
4. PRAKTISCHE TIPPS UND HINWEISE 67
5. REINIGUNG UND PFLEGE 69
6. WAS TUN, WENN 72
7. MONTAGE 74
8. GERÄUSCHE 80
9. TECHNISCHE DATEN 82
10. UMWELTTIPPS 82

FÜR PERFEKTE ERGEBNISSE

Danke, dass Sie sich für dieses AEG Produkt entschieden haben. Wir haben es geschaffen, damit Sie viele Jahre von seiner ausgezeichneten Leistung und den innovativen Technologien, die Ihnen das Leben erleichtern, profitieren können. Es ist mit Funktionen ausgestattet, die in gewöhnlichen Geräten nicht vorhanden sind. Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit zum Lesen, um seine Vorzüge kennen zu lernen.

Besuchen Sie uns auf unserer Website, um:

Anwendungshinweise, Prospekte, Fehlerbehebungs- und Service-Informationen zu erhalten:
www.aeg.com

Ihr erworbenes Produkt zu registrieren, um den besten Service dafür zu gewährleisten:
www.aeg.com/productregistration

Zubehör, Verbrauchsmaterial und Original-Ersatzteile für Ihr Gerät zu erwerben:
www.aeg.com/shop

KUNDENDIENST UND -BETREUUNG

Bitte verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile für Ihre Produkte.
Halten Sie folgende Angaben bereit, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden (diese Informationen finden Sie auf dem Typenschild): Modell, Produktnummer (PNC), Seriennummer.

Warnungs-/ Sicherheitshinweise.

 Allgemeine Hinweise und Ratschläge

Hinweise zum Umweltschutz

Änderungen vorbehalten.

1. ⚠ SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie zu Ihrer Sicherheit und für die optimale Geräteanwendung vor der Installation und dem Gebrauch des Gerätes die vorliegende Benutzerinformation aufmerksam durch, einschließlich der Ratschläge und Warnungen. Es ist wichtig, dass zur Vermeidung von Fehlern und Unfällen alle Personen, die das Gerät benutzen, mit der Bedienung und den Sicherheitsvorschriften vertraut sind. Heben Sie die Benutzerinformation gut auf und übergeben Sie sie bei einem Weiterverkauf des Gerätes dem neuen Besitzer, so dass jeder während der gesamten Lebensdauer des Gerätes über Gebrauch und Sicherheit informiert ist. Halten Sie sich zu Ihrer Sicherheit und zum Schutz Ihres Eigentums strikt an die Vorsichtsmaßnahmen der vorliegenden Benutzerinformation, da der Hersteller bei Missachtung derselben von jeder Haftung freigestellt ist.

1.1 Sicherheit von Kindern und hilfsbedürftigen Personen

- Das Gerät darf von Personen (einschließlich Kindern), deren physische, sensorische Fähigkeiten und deren Mangel an Erfahrung und Kenntnissen einen sicheren Gebrauch des Gerätes ausschließen nur unter Aufsicht oder nach ausreichender Einweisung durch eine verantwortungsbewusste Person benutzt werden, die sicherstellt, dass sie sich der Gefahren des Gebrauchs bewusst sind.

  Kinder müssen beaufsichtigt werden, damit sie nicht am Gerät herumspielen können.
- Halten Sie das Verpackungsmaterial unbedingt von Kindern fern. Erstickungsgefahr!
- Ziehen Sie vor der Entsorgung des Gerätes den Netzstecker, schneiden Sie das Netzkabel (so nah wie möglich am Gerät) ab und entfernen Sie die Tür, so dass spielende Kinder vor elektrischem Schlag geschützt sind und sich nicht in dem Gerät einschließen können.
- Wenn dieses Gerät mit magnetischer Türdichtung ein älteres Modell mit Schnappverschluss (Türlasche) an der Tür oder auf dem Deckel ersetzt, machen Sie den Schnappverschluss vor dem Entsorgen des Altgerätes unbrauchbar. So verhindern Sie, dass das Gerät nicht zu einer Todesfalle für Kinder wird.

1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

⚠ **WARNUNG!**

Achten Sie darauf, dass die Belüftungsöffnungen im Gehäuse oder in der Einbaunische nicht blockiert sind.

- Das Gerät ist für die Aufbewahrung von Lebensmitteln und/oder Getränken in einem normalen Haushalt bestimmt, wie in der vorliegenden Gebrauchsanweisung beschrieben wird.
- Benutzen Sie keine mechanischen oder sonstigen Hilfsmittel, um den Abtauprozess zu beschleunigen.
- Verwenden Sie keine anderen Elektrogeräte (wie Speiseeisbereiter) in Kühlgeräten, wenn solche Geräte nicht ausdrücklich vom Hersteller für diesen Zweck zugelassen sind.
- Beschädigen Sie nicht den Kältekreislauf.
- Das Kältemittel Isobutan (R600a) im Kältekreislauf des Gerätes ist ein natürliches und sehr umweltfreundliches Gas, das jedoch leicht entflammbar ist.

  Achten Sie beim Transport und bei der Aufstellung des Gerätes darauf, nicht die Komponenten des Kältekreislaufs zu beschädigen.

  Bei einer eventuellen Beschädigung des Kältekreislaufs:
  - Offene Flammen und Zündfunken vermeiden
  - Den Raum, in dem das Gerät installiert ist, gut lüften
- Technische und anderweitige Änderungen am Gerät sind gefährlich. Ein defektes Netzkabel kann Kurzschlüsse und einen Brand verursachen und/oder zu Stromschlägen führen.

WARNUNG!
Elektrische Bauteile (Netzkabel, Stecker, Kompressor) dürfen zur Vermeidung von Gefahren nur vom Kundendienst oder einer Fachkraft ausgewechselt werden.

1. Das Netzkabel darf nicht verlängert werden.
2. Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker nicht von der Geräterückseite geklemmt oder beschädigt wird. Ein geklemmter oder beschädigter Netzstecker überhitzt und kann einen Brand verursachen.
3. Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker des Geräts frei zugänglich ist.
4. Ziehen Sie nicht am Netzkabel.
5. Stecken Sie den Netzstecker nie in eine lockere Steckdose. Es besteht Brand- und Stromschlaggefahr.
6. Betreiben Sie das Gerät nicht ohne Lampenabdeckung (wenn vorgesehen) der internen Beleuchtung.

- Dieses Gerät ist schwer. Vorsicht beim Transport.
- Entnehmen oder berühren Sie nie mit nassen/feuchten Händen Tiefkühlgut, da dies zu Hautverletzungen oder Kälteverbrennungen führen kann.
- Das Gerät nicht direkter Sonneneinstrahlung aussetzen.
- Die Leuchtmittel (wenn vorgesehen) in diesem Gerät sind Speziallampen, die nur für Haushaltsgeräte geeignet sind. Sie eignen sich nicht zur Raumbeleuchtung.

1.3 Täglicher Gebrauch

- Stellen Sie keine heißen Töpfe auf die Kunststoffteile des Gerätes.
- Lagern Sie keine feuergefährlichen Gase oder Flüssigkeiten in dem Gerät. Explosionsgefahr.
- Legen Sie Lebensmittel nicht direkt vor den Luftauslass in der Rückwand. (Wenn es ein No-Frost-Gerät ist)
- Ein aufgetautes Produkt darf nicht wieder eingefroren werden.
- Abgepackte Tiefkühlkost immer entsprechend den Herstellerangaben aufbewahren.
- Die Lagerempfehlungen des Geräteherstellers sollten strikt eingehalten werden. Halten Sie sich an die betreffenden Anweisungen.
- Keine kohlensäurehaltigen Getränke oder Sprudel in den Tiefkühlschrank stellen, da der Druckanstieg in den Behältern zur Explosion führen und das Gerät beschädigen kann.
- Eis am Stiel kann Kälteverbrennungen verursachen, wenn es direkt nach der Entnahme aus dem Gefrierschrank gegessen wird.

1.4 Reinigung und Pflege

- Schalten Sie vor Wartungsarbeiten immer das Gerät ab und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit Metallgegenständen.
- Keine scharfen Gegenstände zum Entfernen von Reif und Eis im Gerät verwenden. Verwenden Sie einen Kunststoffschaber.
- Kontrollieren Sie den Tauwasserabfluss im Kühlraum in regelmäßigen Abständen. Reinigen Sie den Ablauf, falls nötig. Bei verstopftem Wasserabfluss sammelt sich das Wasser auf dem Boden des Geräts an.

1.5 Montage

Halten Sie sich für den elektrischen Anschluss strikt an die Anweisungen der betreffenden Abschnitte.

- Kontrollieren Sie nach dem Auspacken das Gerät auf eventuelle Beschädigungen. Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn es beschädigt ist. Melden Sie die Schäden umgehend dem Händler, bei dem Sie es erworben haben. Bewahren Sie in diesem Fall die Verpackung auf.
- Lassen Sie das Gerät mindestens vier Stunden stehen, bevor Sie es elektrisch anschließen, damit das Öl in den Kompressor zurückfließen kann.
- Ausreichenden Freiraum zur Luftzirkulation um das Gerät lassen; anderen-

falls besteht Überhitzungsgefahr. Halten Sie sich für die Belüftung an die Installationsanweisungen.
- Das Gerät sollte zur Vermeidung von Verbrennungen durch Berührung von heißen Bauteilen (Kompressor, Kondensator) möglichst mit der Rückseite gegen eine Wand aufgestellt werden.
- Das Gerät darf nicht in der Nähe von Heizkörpern oder Kochern installiert werden.
- Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker des Gerätes nach der Installation frei zugänglich ist.
- Wenn ein Wasseranschluss vorgesehen ist, verbinden Sie das Gerät nur mit dem Trinkwasseranschluss.

1.6 Kundendienst

- Sollte die Wartung des Gerätes elektrische Arbeiten verlangen, so dürfen diese nur von einem qualifizierten Elektriker oder einem Elektro-Fachmann durchgeführt werden.
- Wenden Sie sich für Reparaturen und Wartung nur an Fachkräfte der autorisierten Kundendienststellen und verlangen Sie stets Original-Ersatzteile.

1.7 Umweltschutz

Das Gerät enthält im Kältekreis oder in dem Isoliermaterial keine ozonschädigenden Gase. Das Gerät darf nicht wie normaler Hausmüll entsorgt werden. Die Isolierung enthält entzündliche Gase: das Gerät muss gemäß den geltenden Vorschriften entsorgt werden; sie erhalten diese bei Ihrer Gemeindeverwaltung. Nicht das Kälteaggregat beschädigen, insbesondere nicht in der Nähe des Wärmetauschers. Die Materialien, die bei der Herstellung dieses Geräts verwendet wurden und mit dem Symbol ♺ markiert sind, können recycelt werden.

2. BETRIEB

2.1 Einschalten des Geräts

Stecken Sie den Stecker in die Wandsteckdose.
Drehen Sie den Temperaturregler im Uhrzeigersinn auf eine mittlere Einstellung.

2.2 Ausschalten des Geräts

Drehen Sie den Temperaturregler zum Ausschalten des Geräts in die Position "O".

2.3 Temperaturregelung

Die Temperatur wird automatisch geregelt.
Bedienen Sie das Gerät wie folgt:
- drehen Sie den Temperaturregler auf eine niedrigere Einstellung, um die minimal mögliche Kühlung zu erreichen.
- drehen Sie den Temperaturregler auf eine höhere Einstellung, um die maximal mögliche Kühlung zu erreichen.

eine mittlere Einstellung ist im Allgemeinen am besten geeignet.

Allerdings muss für eine exakte Einstellung berücksichtigt werden, dass die Temperatur im Innern des Gerätes von verschiedenen Faktoren abhängt:
- von der Raumtemperatur
- von der Häufigkeit der Türöffnung
- von der Menge der eingelagerten Lebensmittel
- und vom Standort des Geräts.

Ist die Umgebungstemperatur hoch oder das Gerät voll beladen, dieses aber auf die niedrigste Temperatur eingestellt, so kann es bei andauerndem Betrieb des Geräts an der Rückwand zu Frostbildung kommen. In diesem Fall muss eine höhere Temperatur gewählt werden, die ein automatisches Abtauen ermöglicht und damit auch einen niedrigeren Energieverbrauch.

3. TÄGLICHER GEBRAUCH

3.1 Reinigung des Innenraums

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, beseitigen Sie den typischen „Neugeruch" am besten durch Reinigen der Innenteile mit lauwarmem Wasser und einer neutralen Seife. Sorgfältig nachtrocknen.

Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel oder Scheuerpulver, die die Oberfläche beschädigen.

3.2 Einfrieren frischer Lebensmittel

Das Gefrierfach eignet sich zum Einfrieren von frischen Lebensmitteln und zum Lagern von gefrorenen und tiefgefrorenen Lebensmitteln für einen längeren Zeitraum.
Für das Einfrieren frischer Lebensmittel ist eine Änderung der mittleren Einstellung nicht erforderlich.
Möchten Sie den Gefriervorgang beschleunigen, drehen Sie bitte den Temperaturregler auf eine höhere Einstellung, um die maximal mögliche Kühlung zu erreichen.

In diesem Fall kann die Temperatur im Kühlschrank unter 0°C fallen. Ist dies der Fall, drehen Sie den Temperaturregler auf eine wärmere Einstellung.

Legen Sie die einzufrierenden frischen Lebensmittel in das obere Fach.

3.3 Lagerung gefrorener Lebensmittel

Lassen Sie das Gerät vor der ersten Inbetriebnahme oder nach einer Zeit, in der das Gerät nicht benutzt wurde, mindestens zwei Stunden lang mit höherer Einstellung laufen, bevor Sie Lebensmittel in das Gefrierfach legen.
Sollen große Mengen an Lebensmitteln aufbewahrt werden, entfernen Sie alle Körbe und Schubladen aus dem Gerät und legen Sie die Lebensmittel auf Kühlablagen, um die optimale Leistung zu erhalten.

WARNUNG!
Bitte achten Sie unbedingt darauf, die Beladungsgrenze nicht zu überschreiten, die seitlich im oberen Teil angegeben ist (wo zutreffend) .

Kam es zum Beispiel durch einen Stromausfall, der länger dauerte als der in der Tabelle mit den technischen Daten angegebene Wert (siehe „Lagerzeit bei Störung") zu einem ungewollten Abtauen, dann müssen die aufgetauten Lebensmittel sehr rasch verbraucht oder sofort gekocht und nach dem Abkühlen erneut eingefroren werden.

3.4 Auftauen

Tiefgefrorene oder gefrorene Lebensmittel können vor der Verwendung je

nach der zur Verfügung stehenden Zeit im Kühlschrank oder bei Raumtemperatur aufgetaut werden.
Kleinere Teile können sogar direkt aus dem Gefrierraum entnommen und anschließend sofort gekocht werden. In diesem Fall dauert der Garvorgang etwas länger.

3.5 Eiswürfelbereitung

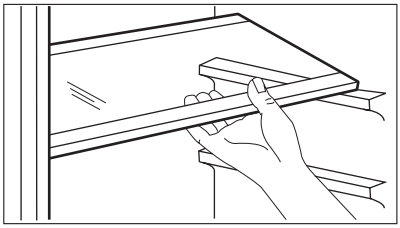
Dieses Gerät ist mit einer oder mehreren Schalen für die Herstellung von Eiswürfeln ausgestattet. Füllen Sie die Schalen mit Wasser und stellen Sie diese in das Gefrierfach.

⚠ Bitte verwenden Sie zum Herausholen der Schalen aus dem Gefrierschrank keine Utensilien aus Metall.

3.6 Kälteakku(s)

Der Gefrierschrank wird mit einem oder mehreren Kälteakku(s) geliefert. Diese verlängern die Zeitdauer, in der die Lebensmittel bei einem Stromausfall oder einem Ausfall des Gerätes gekühlt werden.

3.7 Verstellbare Ablagen/Einsätze



Die Wände des Kühlschranks sind mit einer Reihe von Führungsschienen ausgestattet, die verschiedene Möglichkeiten für das Einsetzen der Ablagen bieten.

3.8 Positionierung der Türeinsätze

Die Türablagen können in unterschiedlicher Höhe positioniert werden, womit das Lagern verschieden großer Lebensmittelpackungen ermöglicht wird.

4. PRAKTISCHE TIPPS UND HINWEISE

4.1 Energiespartipps

- Öffnen Sie die Tür nicht zu häufig, und lassen Sie diese nicht länger offen als unbedingt notwendig.
- Wenn die Umgebungstemperatur hoch ist und der Temperaturregler auf eine niedrige Temperatur eingestellt und das Gerät voll beladen ist, kann es zu andauerndem Betrieb des Kompressors und damit zu Reif- oder Eisbildung am Verdampfer kommen. Stellen Sie in diesem Fall den Temperaturregler auf eine höhere Einstellung ein, die ein automatisches Abtauen und damit auch einen niedrigeren Energieverbrauch ermöglicht.

4.2 Hinweise für die Kühlung frischer Lebensmittel

So erzielen Sie die besten Ergebnisse:

- Legen Sie bitte keine warmen Lebensmittel oder dampfenden Flüssigkeiten in den Kühlschrank.
- Decken Sie die Lebensmittel ab oder verpacken Sie diese entsprechend, besonders wenn sie stark riechen.
- Legen Sie die Lebensmittel so hinein, dass um sie Luft frei zirkulieren kann.

4.3 Hinweise für die Kühlung

Tipps:

Fleisch (alle Sorten): wickeln Sie Fleisch in lebensmittelechte Tüten und legen Sie diese auf die Glasablage über der Gemüseschublade.
Bitte lagern Sie Fleisch aus Sicherheitsgründen nur einen oder maximal zwei Tage auf diese Weise.
Gekochte Lebensmittel, kalte Gerichte usw.: diese können abgedeckt auf eine Ablage gelegt werden.
Obst und Gemüse: bitte waschen Sie Obst und Gemüse gründlich und legen Sie es in die speziell dafür vorgesehene(n) Schublade(n).
Butter und Käse: diese sollten stets in speziellen luftdichten Behältern verpackt sein oder in Aluminiumfolie bzw. in lebensmittelechte Tüten eingepackt werden, um so wenig Luft wie möglich in der Verpackung zu haben.
Milchflaschen: bitte bewahren Sie Milchflaschen stets mit Deckel im Flaschenregal in der Tür auf.
Bananen, Kartoffeln, Zwiebeln und Knoblauch sollten nicht im Kühlschrank aufbewahrt werden, außer diese sind dafür speziell verpackt.

4.4 Hinweise zum Einfrieren

Im Folgenden finden Sie einige wertvolle Tipps für einen optimalen Gefriervorgang:

- die maximale Menge an Lebensmitteln, die innerhalb von 24 Stunden eingefroren werden kann. ist auf dem Typschild angegeben;
- der Gefriervorgang dauert 24 Stunden. Legen Sie während dieses Zeitraums keine weiteren einzufrierenden Lebensmittel in das Gefrierfach;
- frieren Sie ausschließlich frische und gründlich gewaschene Lebensmittel von sehr guter Qualität ein;
- teilen Sie die Lebensmittel in kleinere Portionen ein, damit diese schnell und vollständig gefrieren und Sie später nur die Menge auftauen müssen, die Sie gerade benötigen;
- die einzufrierenden Lebensmittelportionen sollten stets luftdicht in Aluminiumfolie oder in lebensmittelechte Gefrierbeutel verpackt werden, um so wenig Luft wie möglich in der Verpackung zu haben;
- achten Sie beim Hineinlegen von frischen, noch ungefrorenen Lebensmitteln darauf, dass diese keinen Kontakt mit Gefriergut bekommen, da dieses sonst antauen kann;
- weniger fetthaltige Lebensmittel lassen sich besser lagern als fetthaltigere; Salz verkürzt die Lagerzeit von Lebensmitteln im Gefrierfach;
- werden Gefrierwürfel direkt nach der Entnahme aus dem Gefrierfach verwendet, können Sie zu Frostbrand auf der Haut führen;
- es empfiehlt sich, das Einfrierdatum auf jeder einzelnen Packung zu notieren, um einen genauen Überblick über die Lagerzeit zu haben.

4.5 Hinweise zur Lagerung gefrorener Produkte

So erzielen Sie die besten Ergebnisse mit Ihrem Gerät:

- Vergewissern Sie sich, dass die gefrorenen Lebensmittel vom Händler angemessen gelagert wurden.
- Achten Sie unbedingt darauf, die eingekauften gefrorenen Lebensmittel in der kürzest möglichen Zeit in das Gefriergerät zu bringen.
- Öffnen Sie die Tür nicht zu häufig, und lassen Sie die Tür nicht länger offen als notwendig.
- Aufgetaute Lebensmittel verderben sehr schnell und eignen sich nicht für ein erneutes Einfrieren.
- Das Haltbarkeitsdatum auf der Tiefkühlkostverpackung darf nicht überschritten werden.

5. REINIGUNG UND PFLEGE

VORSICHT!
Ziehen Sie bitte vor jeder Reinigungsarbeit immer den Netzstecker aus der Steckdose.

Der Kältekreis des Gerätes enthält Kohlenwasserstoffe; Wartungsarbeiten und Nachfüllen von Kältemittel dürfen daher nur durch vom Hersteller autorisiertes Fachpersonal ausgeführt werden.

5.1 Regelmäßige Reinigung

Der gesamte Kühlschrank muss regelmäßig gereinigt werden:

- Reinigen Sie die Innenseiten und die Zubehörteile mit lauwarmem Wasser und etwas Neutralseife.
- Prüfen und säubern Sie die Türdichtungen in regelmäßigen Abständen und kontrollieren Sie, dass diese sauber und frei von Verunreinigungen sind.
- Spülen und trocknen Sie diese sorgfältig ab.

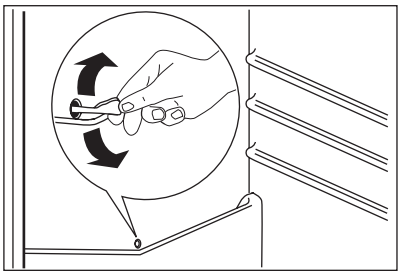
Ziehen Sie nicht an Leitungen und/oder Kabeln im Innern des Kühlschranks und achten Sie darauf, diese nicht zu verschieben oder zu beschädigen.
Benutzen Sie zur Reinigung des Innenraums keinesfalls Putzmittel, Scheuerpulver, stark parfümierte Reinigungsmittel oder Wachspolituren, da diese die Oberfläche des Innenraums beschädigen und einen starken Eigengeruch hinterlassen können.

Reinigen Sie den Kondensator (schwarzes Gitter) und den Kompressor auf der Geräterückseite mit einer Bürste. Dadurch verbessert sich die Leistung des Geräts und es verbraucht weniger Strom.

Bitte achten Sie darauf, das Kühlsystem nicht zu beschädigen.

Viele Haushaltsreiniger für Küchen enthalten Chemikalien, die den im Gerät verwendeten Kunststoff angreifen können. Aus diesem Grund ist es empfehlenswert, das Gerät außen nur mit warmem Wasser und etwas flüssigem Tellerspülmittel zu reinigen.
Schließen Sie das Gerät nach der Reinigung wieder an die Netzversorgung an.

5.2 Abtauen des Kühlschranks

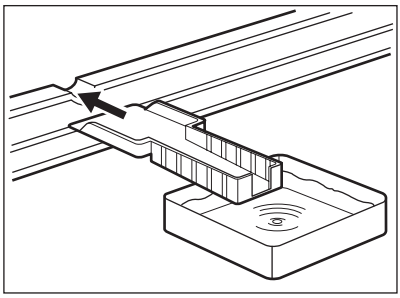


Bei normalem Betrieb wird Reif bei jedem Anhalten des Kompressors automatisch aus dem Verdampfer des Kühlschranks entfernt. Das Tauwasser läuft durch eine Rinne in einen speziellen Behälter an der Rückseite des Geräts über dem Motorkompressor, wo es verdampft.
Reinigen Sie deshalb regelmäßig die Abflussöffnung des Tauwassers in der Mitte des Kühlschrankkanals, damit das Wasser nicht überfließt und auf die gelagerten Lebensmittel tropft. Benutzen Sie dazu bitte das mitgelieferte Reinigungswerkzeug, das sich bereits in der Ablauföffnung befindet.

5.3 Abtauen des Gefrierschranks

Auf den Ablagen des Gefrierschranks und im Innern des oberen Fachs wird sich stets etwas Reif bilden.
Tauen Sie den Gefrierschrank ab, wenn die Reifschicht eine Stärke von etwa 3 bis 5 mm erreicht hat.

Stellen Sie den Temperaturregler bitte 12 Stunden vor dem Abtauen auf eine kühlere Einstellung, damit eine ausreichende Kälte als Reserve für die Unterbrechung im Betrieb entstehen kann.



Entfernen Sie den Reif wie nachstehend erläutert:

1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Nehmen Sie das gesamte Gefriergut heraus, verpacken Sie es in mehrere Schichten Zeitungspapier und lagern Sie es an einem kühlen Ort.

VORSICHT!
Fassen Sie gefrorene Lebensmittel nicht mit nassen Händen an. Ihre Hände könnten an den Lebensmitteln festfrieren.

3. Lassen Sie die Tür des Geräts offen stehen und setzen Sie den Kunststoffschaber in die entsprechende Aufnahme unten in der Mitte; stellen Sie eine Schale zum Auffangen des Tauwassers darunter.

Stellen Sie eine Schale mit warmem Wasser in das Gefrierfach, um den Abtauprozess zu beschleunigen. Entfernen Sie bereits während des Abtauprozesses vorsichtig Eisstücke, die sich lösen lassen.

4. Ist das Geräteinnere vollständig abgetaut, trocken Sie die nassen Oberflächen gründlich ab und bewahren Sie den Kunststoffschaber für eine spätere Verwendung auf.
5. Schalten Sie das Gerät ein.
6. Nachdem das Gerät zwei bis drei Stunden in Betrieb ist, können Sie die ausgelagerten Lebensmittel wieder in den Gefrierraum hineinlegen.

Entfernen Sie Reif und Eis vom Verdampfer bitte niemals mit scharfen metallischen Gegenständen, da dieser dadurch beschädigt werden könnte.
Versuchen Sie nicht, den Abtauvorgang durch andere als vom Hersteller empfohlene mechanische oder sonstige Hilfsmittel zu beschleunigen.
Ein Temperaturanstieg des Gefrierguts während des Abtauens des Geräts kann die Lagerzeit dieser Lebensmittel verkürzen.

5.4 Stillstandzeiten

Bei längerem Stillstand des Gerätes müssen Sie folgendermaßen vorgehen:

- **trennen Sie das Gerät von der Netzversorgung**
- entnehmen Sie alle Lebensmittel
- Tauen Sie das Gerät ab (sofern vorgesehen). Reinigen Sie den Innenraum und das gesamte Zubehör.
- lassen Sie die Türen offen/angelehnt, um das Entstehen unangenehmer Gerüche zu vermeiden.

Möchten Sie bei einer längeren Abwesenheit den Gefrierschrank weiter laufen lassen, bitten Sie jemanden, gelegentlich die Temperatur zu prüfen, damit das Gefriergut bei einem möglichen Stromausfall nicht im Innern des Gerätes verdirbt.

6. WAS TUN, WENN …

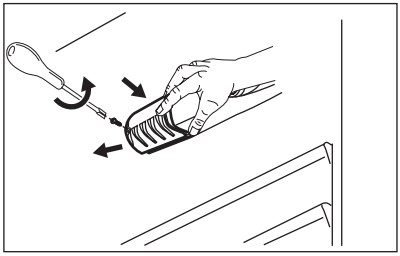
WARNUNG!
Ziehen Sie vor der Fehlersuche immer den Netzstecker aus der Steckdose.
Die Fehlersuche, die in der vorliegenden Benutzerinformation nicht beschrieben ist, darf nur von einem qualifizierten Elektriker oder einer kompetenten Person durchgeführt werden.

Während das Gerät in Betrieb ist, entstehen bestimmte Geräusche (Kompressor und Kühlkreislauf).

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Das Gerät funktioniert nicht. Die Lampe funktioniert nicht.	Das Gerät ist ausgeschaltet.	Gerät einschalten.
	Der Netzstecker wurde nicht richtig in die Steckdose gesteckt.	Stecken Sie den Netzstecker richtig in die Steckdose.
	Das Gerät wird nicht mit Spannung versorgt. Es liegt keine Spannung an der Netzsteckdose an.	Testen Sie, ob ein anderes Gerät an dieser Steckdose funktioniert. Wenden Sie sich an einen qualifizierten Elektriker.
Die Lampe funktioniert nicht.	Die Lampe befindet sich im Standby-Modus.	Schließen und öffnen Sie die Tür.
	Die Lampe ist defekt.	Siehe hierzu „Austauschen der Lampe".
Der Kompressor ist durchgehend in Betrieb.	Die Temperatur ist nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie eine höhere Temperatur ein.
	Die Tür wurde nicht richtig geschlossen.	Siehe hierzu „Schließen der Tür".
	Die Tür wurde zu häufig geöffnet.	Lassen Sie die Tür nicht länger als erforderlich offen.

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
	Die Temperatur der Lebensmittel ist zu hoch.	Lassen Sie die Lebensmittel auf Raumtemperatur abkühlen, bevor Sie sie in das Gerät legen.
	Die Raumtemperatur ist zu hoch.	Senken Sie die Raumtemperatur.
Wasser fließt an der Rückwand des Kühlschranks herunter.	Beim automatischen Abtauen fließt das Tauwasser an der Rückwand des Geräts herunter.	Das ist normal.
Wasser fließt in den Kühlschrank.	Der Wasserablauf ist verstopft.	Reinigen Sie den Wasserablauf.
	Die eingelagerten Lebensmittel verhindern, dass das Wasser in den Wassersammler fließt.	Stellen Sie sicher, dass das Kühlgut nicht die Rückwand berührt.
Wasser fließt auf den Boden.	Das Tauwasser läuft nicht in die Verdampferschale über dem Kompressor.	Befestigen Sie den Tauwasserablauf an der Verdampferschale.
Die Temperatur im Gerät ist zu hoch/ niedrig.	Der Temperaturregler ist nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie eine höhere/ niedrigere Temperatur ein.
Die Temperatur im Kühlschrank ist zu hoch.	Die Kaltluft kann im Gerät nicht zirkulieren.	Stellen Sie sicher, dass die Kaltluft im Gerät zirkulieren kann.
Die Temperatur im Gefrierraum ist zu hoch.	Die Lebensmittel liegen zu dicht aneinander.	Lagern Sie die Lebensmittel so, dass die Kaltluft im Gerät zirkulieren kann.
Es bildet sich zu viel Eis.	Die Lebensmittel sind nicht richtig verpackt.	Verpacken Sie die Lebensmittel richtig.
	Die Tür wurde nicht richtig geschlossen.	Siehe hierzu „Schließen der Tür“.
	Der Temperaturregler ist nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie eine höhere Temperatur ein.

6.1 Ersetzen der Lampe



1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
2. Lösen Sie die Schraube an der Lampenabdeckung.
3. Nehmen Sie die Lampenabdeckung ab (siehe hierzu die Abbildung).
4. Ersetzen Sie die defekte Lampe durch eine Lampe mit der gleichen Leistung, die speziell für Haushaltsgeräte vorgesehen ist. (Die maximale Leistung ist auf der Lampenabdeckung angegeben.)
5. Bringen Sie die Lampenabdeckung an.
6. Ziehen Sie die Schraube an der Lampenabdeckung fest.
7. Stecken Sie den Netzstecker in die Netzsteckdose.
8. Öffnen Sie die Tür. Prüfen Sie, ob die Lampe brennt.

6.2 Schließen der Tür

1. Reinigen Sie die Türdichtungen.
2. Stellen Sie die Tür nach Bedarf ein. Siehe hierzu „Montage".
3. Ersetzen Sie die defekten Türdichtungen, falls erforderlich. Wenden Sie sich hierzu an den Kundendienst.

7. MONTAGE

WARNUNG!
Lesen Sie bitte die "Sicherheitshinweise" sorgfältig vor der Aufstellung des Geräts durch, um Gefahren für Sie selbst zu vermeiden und einen korrekten Betrieb des Geräts zu gewährleisten.

7.1 Aufstellung

Installieren Sie dieses Gerät an einem Ort, an dem die Umgebungstemperatur mit der Klimaklasse übereinstimmt, die auf dem Typschild des Geräts angegeben ist:

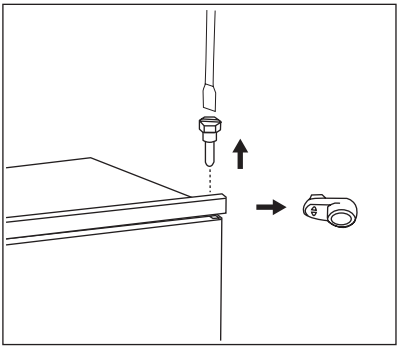
Klimaklasse	Umgebungstemperatur
SN	+10°C bis + 32°C
N	+16°C bis + 32°C
ST	+16°C bis + 38°C
T	+16°C bis + 43°C

7.2 Elektrischer Anschluss

Kontrollieren Sie vor der ersten Benutzung des Gerätes, ob die Netzspannung und -frequenz Ihres Hausanschlusses mit den auf dem Typenschild angegebenen Anschlusswerten übereinstimmen.
Das Gerät muss geerdet sein. Zu diesem Zweck ist die Netzkabelsteckdose mit einem Schutzkontakt ausgestattet. Falls die Steckdose Ihres Hausanschlusses

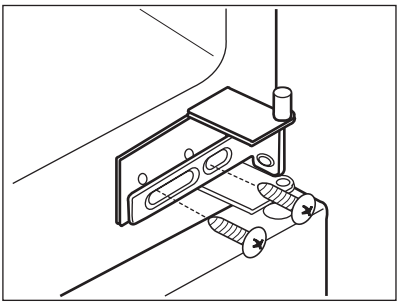
nicht geerdet sein sollte, lassen Sie das Gerät bitte gemäß den geltenden Vorschriften erden und fragen Sie dafür einen qualifizierten Elektriker.
Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für Schäden oder Verletzungen, die durch Missachtung der oben genannten Sicherheitshinweise entstehen.
Das Gerät entspricht den EU- Richtlinien.

7.3 Wechsel des Türanschlags

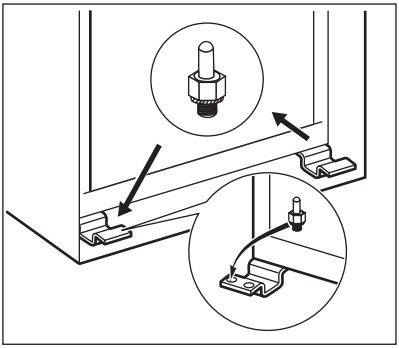


Die Tür des Geräts öffnet sich nach rechts. Wenn die Tür sich nach links öffnen soll, gehen Sie vor der Montage des Geräts bitte nach den folgenden Anweisungen vor:

- Lösen und entfernen Sie den oberen Bolzen.
- Entfernen Sie die obere Tür.
- Nehmen Sie das Distanzstück ab.



- Lösen Sie das mittlere Scharnier.
- Entfernen Sie die untere Tür.

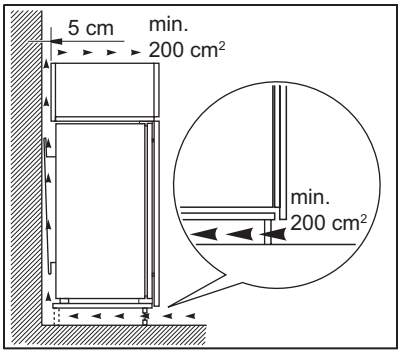


- Lösen und entfernen Sie den unteren Bolzen.

Auf der gegenüberliegenden Seite:

- Ziehen Sie den unteren Bolzen fest.
- Bringen Sie die untere Tür an.
- Ziehen Sie das mittlere Scharnier fest.
- Setzen Sie das Distanzstück ein.
- Bringen Sie die obere Tür an.
- Ziehen Sie den oberen Bolzen fest.

7.4 Anforderungen an die Belüftung

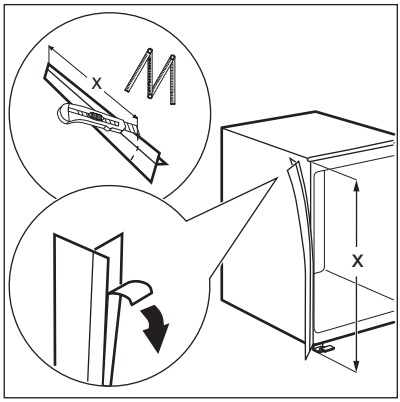


Hinter dem Gerät muss genug Platz für eine ausreichende Luftzirkulation sein.

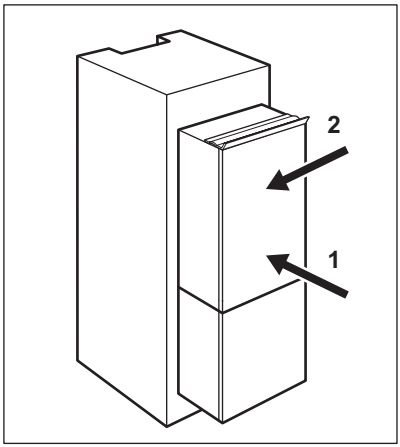
7.5 Installation des Geräts

Gehen Sie wie folgt vor:

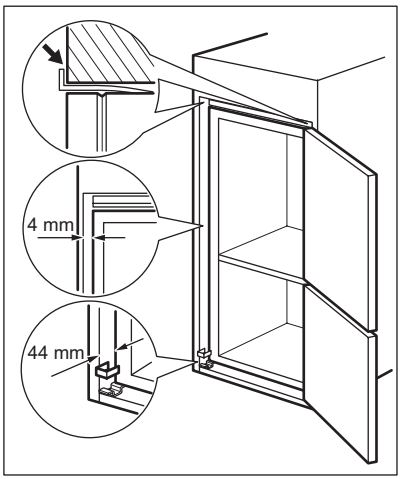
VORSICHT!
Vergewissern Sie sich, dass sich das Netzkabel des Gerätes frei bewegen kann.



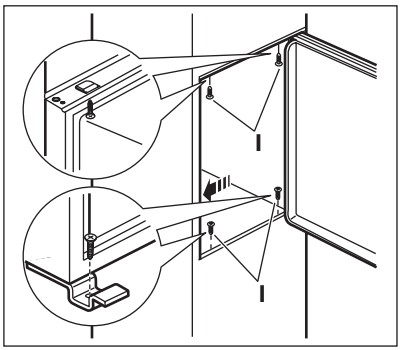
Schneiden Sie bei Bedarf den Dichtungsstreifen zu und bringen Sie ihn, wie in der Abbildung gezeigt, am Gerät an.



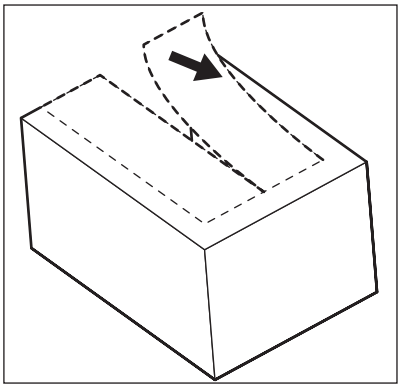
Setzen Sie das Gerät in die Einbaunische.
Schieben Sie das Gerät in Pfeilrichtung (1), bis die obere Spaltabdeckung am Küchenmöbel anliegt.
Schieben Sie das Gerät auf der den Scharnieren gegenüberliegenden Seite in Pfeilrichtung (2) soweit wie möglich gegen die Seitenwand des Küchenmöbels.



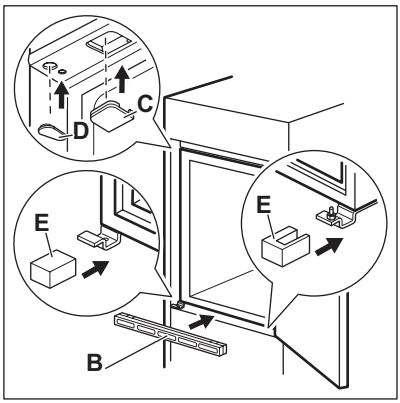
Richten Sie das Gerät in der Einbaunische aus.
Vergewissern Sie sich, dass der Abstand zwischen dem Gerät und der Schrankvorderkante 44 mm beträgt.
Mit der unteren Scharnierabdeckung (im Beipack) können Sie sicherstellen, dass der Abstand zwischen dem Gerät und dem Küchenmöbel richtig ist.
Achten Sie darauf, dass der Abstand zwischen dem Gerät und dem Schrank 4 mm beträgt.
Öffnen Sie die Tür. Stecken Sie die untere Scharnierabdeckung auf.



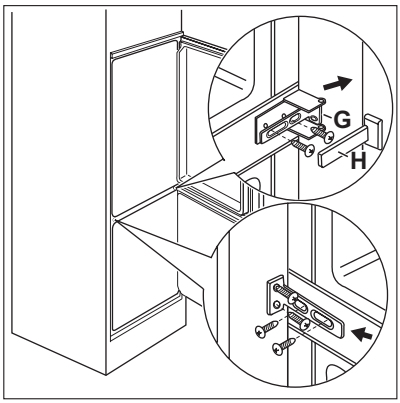
Befestigen Sie das Gerät mit 4 Schrauben in der Einbaunische.



Entfernen Sie das entsprechende Teil aus der Scharnierabdeckung (E). Achten Sie darauf, im Falle eines rechten Scharniers Teil DX bzw. bei einem gegenüberliegenden Scharnier Teil SX zu entfernen.

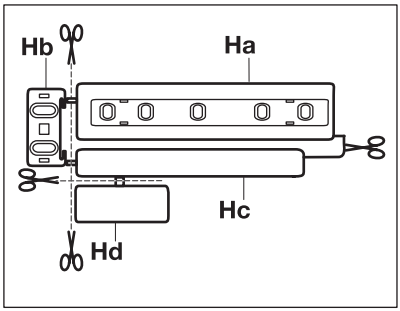


Setzen Sie die beiliegenden Abdeckkappen (C, D) in die Befestigungs- und Scharnierlöcher ein.
Bauen Sie das Belüftungsgitter (B) ein.
Stecken Sie die Scharnierabdeckungen (E) auf das Scharnier auf.

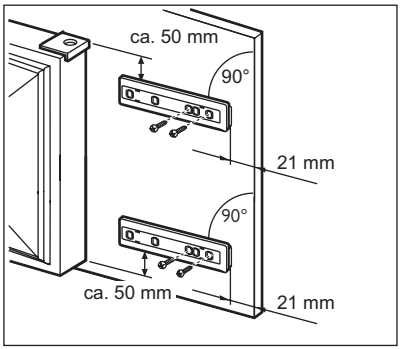


Schließen Sie das Gerät seitlich wie folgt an das Küchenmöbel an:

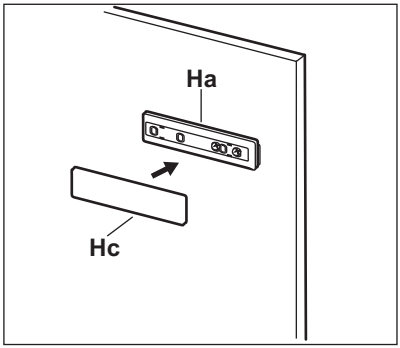
1. Lösen Sie die Schrauben von Teil (G) und verschieben Sie Teil (G) zur Küchenmöbel-Seitenwand.
2. Ziehen Sie die Schrauben vom Teil (G) erneut fest.
3. Befestigen Sie Teil (H) am Teil (G).



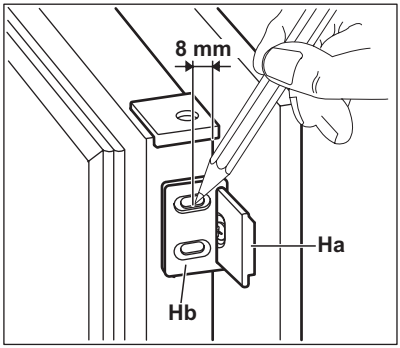
Trennen Sie die Teile (Ha), (Hb), (Hc) und (Hd) ab.



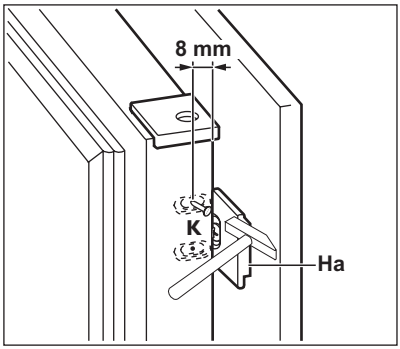
Montieren Sie die Führungsschiene (Ha) an der Innenseite der Tür des Küchenmöbels.



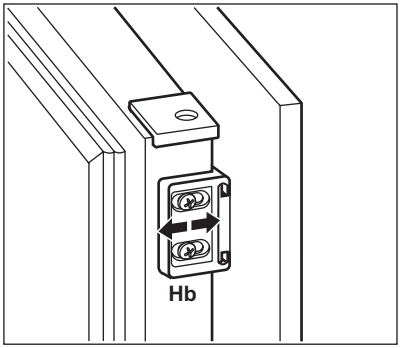
Drücken Sie das Teil (Hc) auf das Teil (Ha).



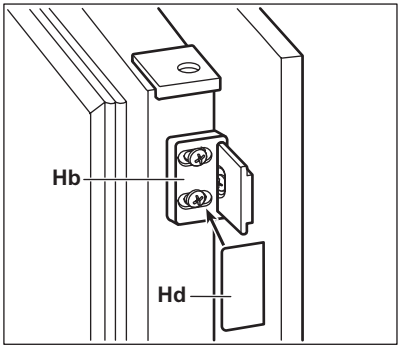
Öffnen Sie die Gerätetür und die Möbeltüre in einem Winkel von 90°.
Setzen Sie das Führungsstück (Hb) in die Führungsschiene (Ha) ein.
Halten Sie die Gerätetür an die Tür des Küchenmöbels, und markieren Sie die Bohrungen.



Nehmen Sie die Halterungen wieder ab. Markieren Sie 8 mm ab der Türaußenkante die Stelle, an der der Nagel (K) eingesetzt werden muss.



Setzen Sie das Führungsstück erneut auf die Führungsschiene und schrauben Sie es mit den mitgelieferten Schrauben fest.
Richten Sie die Tür des Einbaumöbels und die Gerätetür mit dem Führungsstück (Hb) aus.

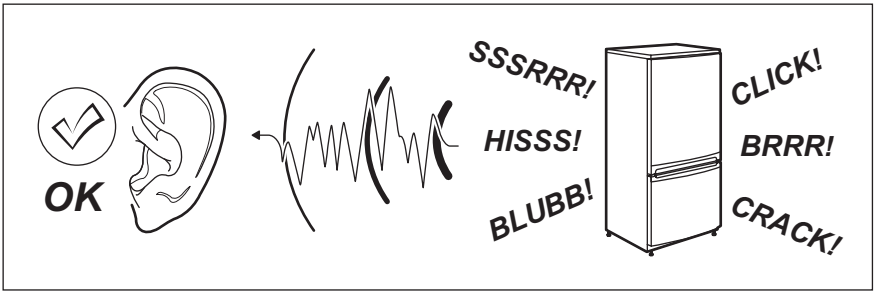


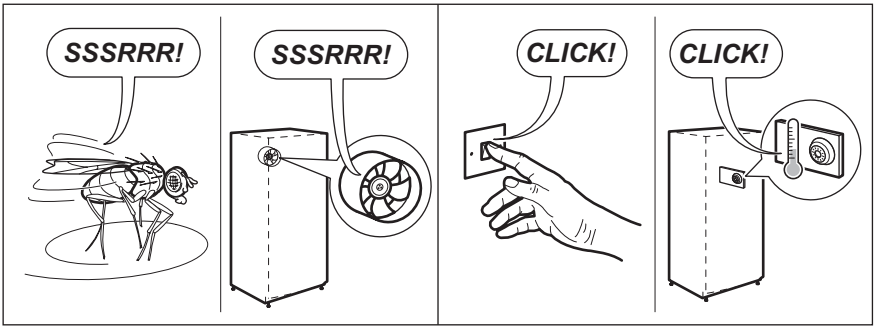
Drücken Sie Abdeckung (Hd) auf das Führungsstück (Hb).
Führen Sie eine Endkontrolle durch, um sicherzustellen, dass:

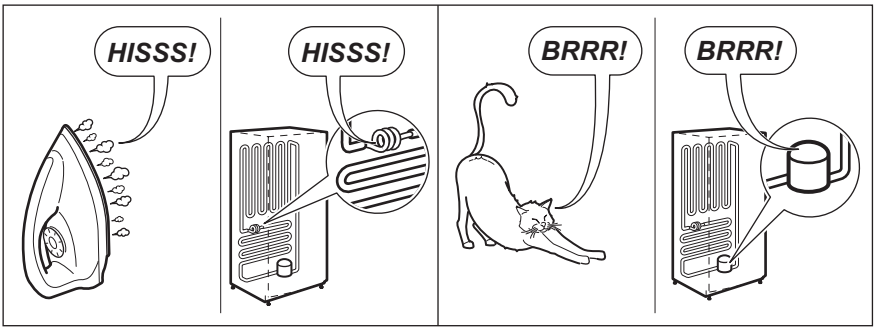
- Alle Schrauben fest angezogen sind.
- Der Dichtungsstreifen sicher am Gerät befestigt ist.
- Die Tür korrekt öffnet und schließt.

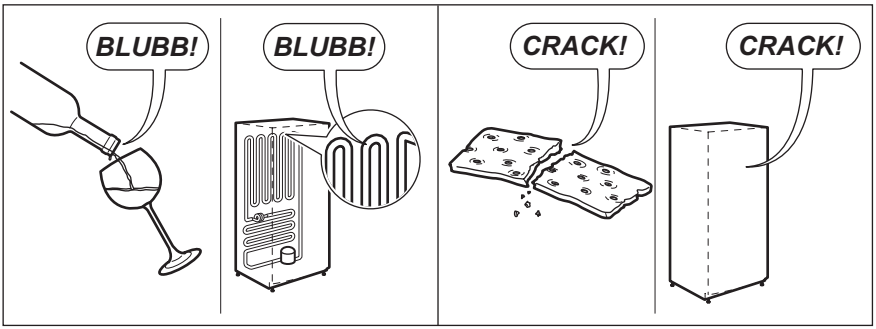
8. GERÄUSCHE

Während das Gerät in Betrieb ist, entstehen bestimmte Geräusche (Kompressor und Kühlkreislauf).


OK
SSSRRR!
HISSS!
BLUBB!
CLICK!
BRRR!
CRACK!


SSSRRR!
SSSRRR!
CLICK!
CLICK!


HISSS!
HISSS!
BRRR!
BRRR!


BLUBB!
BLUBB!
CRACK!
CRACK!

9. TECHNISCHE DATEN

Abmessung der Aussparung		
	Höhe	1780 mm
	Breite	560 mm
	Tiefe	550 mm
Ausfalldauer		24 h
Spannung		230-240 V
Frequenz		50 Hz

Die technischen Informationen befinden sich auf dem Typenschild innen links im Gerät sowie auf der Energieplakette.

10. UMWELTTIPPS

Recyceln Sie Materialien mit dem Symbol ♺. Entsorgen Sie die Verpackung in den entsprechenden Recyclingbehältern.
Recyceln Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz elektrische und elektronische Geräte. Entsorgen Sie Geräte mit diesem Symbol nicht mit dem Hausmüll. Bringen Sie das Gerät zu Ihrer örtlichen Sammelstelle oder wenden Sie sich an Ihr Gemeindeamt.

www.aeg.com/shop

222360271-A-142012

CE